



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Montag, 22. Mai 2006

Nachtrag

Pilzsammler vom Baum gestürzt

Montag, 22. Mai 2006, 09.38 Uhr; Wittelsbacherstraße/Isarhochufer (Foto)

Ein 57-jähriger Münchner wollte Baumschwämme am Isarhochufer abernten. Dazu kletterte er auf einen Baum. In ca. fünf Metern Höhe verlor er das Gleichgewicht und stürzte ab. Er blieb mittelschwer verletzt am Boden liegen. Da sein Unfall unbemerkt blieb verständigte er über sein Mobiltelefon seinen Sohn. Dieser alarmierte die Integrierte Leitstelle.

Die Besatzung eines Löschfahrzeuges der Hauptfeuerwache und das Feuerwehr-Notarztteam "Mitte" betteten den Patienten mit Verdacht auf eine Wirbelsäulenverletzung schonend auf eine Vakuummatraze. Anschließend brachte der Notarztwagen den Verunglückten in den Schockraum einer Münchner Klinik.

(hör)



Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht - Nachtrag

Montag, 22. Mai 2006

Seite 2

Zwei Arbeiter bei Gerüststurz verletzt

Montag, 22. Mai 2006, 09.59 Uhr; Saleggstraße (Foto)

Zwei Arbeiter aus Ex-Jugoslawien sollten für Sanierungsarbeiten eine abgehängte Decke in einer Durchfahrt demontieren. Während der Arbeit brach aus ungeklärter Ursache die gesamte Zwischendecke ein und fiel auf das Gerüst, auf dem sich die Beiden befanden.

Teile der Zwischendecke rissen das komplette Gerüst um, wodurch die zwei Monteure ca. drei Meter zu Boden stürzten und auf losen Schuttteilen landeten.

Der 56-jährige Arbeiter zog sich dabei eine Handgelenksfraktur zu. Der Zweite, ein 55-Jähriger hatte weniger Glück, er prallte mit dem Kopf auf den Bauschutt und erlitt schwere Schädelverletzungen.

Seit der Versorgung durch das Feuerwehr-Notarztteam Süd sowie der Besatzung eines Löschfahrzeuges der Hauptfeuerwache und dem Transport durch einen öffentlich-rechtlichen Rettungsdienst, wird er auf der Intensivstation einer Münchner Klinik behandelt.

(hör)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de